



# HESSISCHER LANDTAG

20. 01. 2026

## Große Anfrage

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN****Umsetzungsstand des Rechtsanspruchs Ganztags im Schuljahr 2025/2026**

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Grundschulen und Schulen mit Grundstufe gibt es in Hessen im Schuljahr 2025/2026? Bitte für ganz Hessen angeben sowie nach Schulträgerbezirken aufschlüsseln.
2. Wie viele Grundschülerinnen und Grundschüler gibt es in Hessen im Schuljahr 2025/2026? Bitte für ganz Hessen angeben sowie nach Schulträgerbezirken aufschlüsseln.
3. Wie viele rechtsanspruchserfüllende Ganztagsplätze braucht es nach Schätzungen der Landesregierung hessenweit für die Schuljahre 2026/2027 bis 2029/2030 jeweils, um den Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung im jeweiligen Schuljahr erfüllen zu können, ohne bereits bestehende Angebote für höhere Klassenstufen, die in dem jeweiligen Schuljahr noch nicht unter den Rechtsanspruch fallen, zu verrechnen beziehungsweise abzubauen? Bitte für die vier Schuljahre einzeln angeben.
4. Wie viele rechtsanspruchserfüllende Ganztagsplätze braucht es nach Schätzungen der Landesregierung in den einzelnen Schulträgerbezirken für die Schuljahre 2026/2027 bis 2029/2030 jeweils, um den Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung und Betreuung im jeweiligen Schuljahr erfüllen zu können, ohne bereits bestehende Angebote für höhere Klassenstufen, die in dem jeweiligen Schuljahr noch nicht unter den Rechtsanspruch fallen, zu verrechnen beziehungsweise abzubauen? Bitte für die vier Schuljahre für die einzelnen Schulträgerbezirke einzeln angeben.
5. Auf Grundlage welcher Daten und Annahmen kommt die Landesregierung zu dieser Schätzung?
6. Wie viele hessische Grundschulen und Schulen mit Grundstufe bieten im Schuljahr 2025/2026 ein bedarfsdeckendes (für alle ihre Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4, die dies wünschen) rechtsanspruchserfüllendes Ganztagsangebot über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche und in den Schulferien an, wenn man die entsprechenden Schulen in den Profilen 2, 3 und im Pakt für den Ganztags zusammenrechnet? Bitte den absoluten und prozentualen Wert für ganz Hessen angeben.
7. Wie verteilen sich diese Schulen auf die Ganztagsprofile 2, 3 und den Pakt für den Ganztags? Bitte die absoluten und prozentualen Werte für ganz Hessen angeben.
8. Wie viele Grundschulen und Schulen mit Grundstufe bieten im Schuljahr 2025/2026 in den einzelnen Schulträgerbezirken ein bedarfsdeckendes (für alle ihre Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4, die dies wünschen) rechtsanspruchserfüllendes Ganztagsangebot über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche und in den Schulferien an, wenn man die entsprechenden Schulen in den Profilen 2, 3 und im Pakt für den Ganztags zusammenrechnet? Bitte die absoluten und prozentualen Werte für die einzelnen Schulträgerbezirke angeben.
9. Wie verteilen sich diese Schulen auf die Ganztagsprofile 2, 3 und den Pakt für den Ganztags? Bitte die absoluten und prozentualen Werte für die einzelnen Schulträgerbezirke angeben.
10. Wie viele hessische Grundschulen und Schulen mit Grundstufe sind im Schuljahr 2025/2026 im Ganztagsprofil 1? Bitte den absoluten und prozentualen Wert für ganz Hessen angeben.

11. Wie viele Grundschulen und Schulen mit Grundstufe sind in den einzelnen Schulträgerbezirken im Schuljahr 2025/2026 im Ganztagsprofil 1? Bitte die absoluten und prozentualen Werte für die einzelnen Schulträgerbezirke angeben.
12. Wie viele hessische Grundschulen und Schulen mit Grundstufe sind im Schuljahr 2025/2026 in gar keinem Ganztagsprofil des Landes? Bitte den absoluten und prozentualen Wert für ganz Hessen angeben.
13. Wie viele Grundschulen und Schulen mit Grundstufe sind in den einzelnen Schulträgerbezirken im Schuljahr 2025/2026 in gar keinem Ganztagsprofil des Landes? Bitte die absoluten und prozentualen Werte für die einzelnen Schulträgerbezirke angeben.
14. Wie viele Wechsel von Grundschulen oder Schulen mit Grundstufe ohne Ganztagsprofil oder mit Ganztagsprofil 1 in ein rechtsansprucherfüllendes Ganztagsprofil (2, 3 oder Pakt) über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche und in den Schulferien gab es zum Schuljahr 2025/2026? Bitte den absoluten Wert für ganz Hessen sowie die einzelnen Schulträgerbezirke angeben.
15. Für wie viele hessische Grundschülerinnen und Grundschüler steht im Schuljahr 2025/2026 ein rechtsansprucherfüllendes Ganztagsangebot über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche sowie in den Schulferien zur Verfügung, wenn man die entsprechenden Plätze in den Profilen 2, 3 und im Pakt für den Ganzttag zusammenrechnet? Bitte den absoluten sowie prozentualen Wert für ganz Hessen angeben.
16. Für wie viele hessische Grundschülerinnen und Grundschüler steht im Schuljahr 2025/2026 in den einzelnen Schulträgerbezirken ein rechtsansprucherfüllendes Ganztagsangebot über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche sowie in den Schulferien zur Verfügung, wenn man die entsprechenden Plätze in den Profilen 2, 3 und im Pakt für den Ganzttag zusammenrechnet? Bitte die absoluten sowie den prozentualen Werte der einzelnen Schulträgerbezirke aufschlüsseln.
17. Wie viele rechtsanspruchserfüllende Ganztagsplätze über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche sowie in den Schulferien wurden zum Schuljahr 2025/2026 an hessischen Grundschulen und Schulen mit Grundstufe neu geschaffen, wenn man die entsprechenden Plätze in den Profilen 2, 3 und im Pakt für den Ganzttag zusammenrechnet? Bitte den Wert für ganz Hessen angeben sowie zusätzlich nach Schulträgerbezirk aufschlüsseln.
18. Wie viele rechtsanspruchserfüllende Ganztagsplätze über acht Stunden an fünf Tagen in der Woche sowie in den Schulferien fehlen nach Schätzung der Landesregierung noch, um den Rechtsanspruch in den Schuljahren 2026/2027 bis 2029/2030 jeweils erfüllen zu können, ohne bereits bestehende Angebote für höhere Klassenstufen, die in dem jeweiligen Schuljahr noch nicht unter den Rechtsanspruch fallen, zu verrechnen beziehungsweise abzubauen? Bitte jeweils für die vier Schuljahre für ganz Hessen und aufgeschlüsselt nach Schulträgerbezirk angeben.
19. In welcher Höhe sind die Mittel aus dem „Investitionsprogramm Ganztagsausbau“ des Bundes zum Stichtag 31. Dezember 2025 bisher gebunden und abgerufen? Bitte die jedem Schulträger zugewiesenen und von diesen belegten und verausgabten Mittel gegenüberstellen.
20. Hat die Landesregierung bei der letzten Befragung des Bundes zur Einschätzung möglicher Hürden bei der Umsetzung des Investitionsprogramms Ganztagsausbau finanzielle Hürden als ein Problem benannt? Bitte begründen.
21. Hält die Landesregierung die Höhe des Investitionsprogramms nach Rücksprache mit den kommunalen Spitzenverbänden für ausreichend? Bitte begründen.
22. Falls nein: Wie hoch beziffert sie den zusätzlichen Finanzierungsbedarf für Investitionen in den Ganztagsausbau an Grundschulen?
23. Wie viele Mittel wird Hessen vom Bund in den Jahren 2026-2029 und ab 2030 über geänderte Umsatzsteueranteile als Betriebskostenzuschuss zur Umsetzung des Rechtsanspruchs an Grundschulen erhalten? Bitte für die fünf Jahre einzeln angeben.
24. Welchen Anteil davon wird Hessen an die Kommunen weitergeben – mit welcher Begründung? Bitte für die fünf Jahre einzeln angeben.

25. Ist die Landesregierung nach der am 9. Januar 2026 vom Hessischen Städtetag erneut geäußerten Kritik und geäußerten Überlegung zu einer möglichen Klage gegen das Land mit den kommunalen Spitzenverbänden in den Austausch über die zukünftige Finanzierung des Rechtsanspruchs Ganztags gegangen?  
Wenn ja: Mit welchem Ergebnis?  
Wenn nein: Warum nicht?
26. Wie bewertet die Landesregierung es, dass Kommunen wie die Stadt Offenbach bisher praktizierte und gut funktionierende Ganztagskonzepte, wie an der Eichendorff Grundschule in Offenbach, streichen beziehungsweise kürzen müssen, weil sonst die Mittel zur Umsetzung des Rechtsanspruchs insgesamt nicht ausreichen?
27. Ist das Kultusministerium inzwischen mit Vertreterinnen und Vertretern der Eichendorff Grundschule in Offenbach im Gespräch gewesen?  
Wenn ja: Mit welchem Ergebnis?  
Wenn nein: Warum nicht?

Wiesbaden, 20. Januar 2026

Die Parlamentarische Geschäftsführerin:  
**Miriam Dahlke**